



## Heilpädagogische Tagesstätte

### Für geistig und mehrfach behinderte Kinder und Jugendliche der Franziskus- Schule

Besucht Ihr Kind die Franziskus-Schule und benötigt auch nach dem Unterricht noch weitergehende Betreuung, Förderung und Therapie?

Unter einem Dach mit der Franziskus-Schule befindet sich unsere Heilpädagogische Tagesstätte. Hier werden die Kinder und Jugendlichen täglich im Anschluss an den Schulunterricht bzw. der Schulvorbereitenden Einrichtung entsprechend ihrer persönlichen Fähigkeiten weiter gefördert. Sie können ihre individuellen Bedürfnisse und Neigungen entfalten, lernen aber auch, mit ihren behinderungsbedingten Defiziten umzugehen. Die Förderung folgt im Rahmen von Einzel- und Gruppentherapien. Es gibt jedoch auch gruppenübergreifend vielfältige Angebote und Projekte, wie beispielsweise die Francis-Band oder die Theatergruppe.

In der Heilpädagogischen Tagesstätte lernen die behinderten Kinder und Jugendlichen, ihr Leben möglichst unabhängig zu gestalten. Das kann ihnen die Integration in das gesellschaftliche Leben erleichtern. Ganz wichtig ist es uns, dass sich die Kinder wohl fühlen. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag ab dem Unterrichtsende der Franziskus-Schule bis 15.45 Uhr. Auch Teile der Schulferien werden durch Ferienöffnungstage abgedeckt. Hier findet ganztägig ein Ferienprogramm statt.

### Heilpädagogische Tagesstätte

Zeppelinpromenade 9  
82319 Starnberg  
Telefon: (0 81 51) 44 92 03  
Telefax: (0 81 51) 44 92 02



## Fördern nach individuellen Bedürfnissen



# Heilpädagogische Tagesstätte

## Die Lebenshilfe im Landkreis Starnberg

### Helfen, fördern, entwickeln

Die Lebenshilfe Starnberg ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen für geistig und mehrfach behinderte Menschen sowie Kinder mit Entwicklungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten.

Unsere 200 Mitarbeiter betreuen rund 700 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in 14 Einrichtungen im Landkreis Starnberg. Das umfangreiche Dienstleistungsspektrum umfasst die Bereiche:

- Frühförderung
- Fachdienst für Kindergärten
- Heilpädagogische Kindergärten
- Heilpädagogische Horte
- Franziskus-Schule
- Heilpädagogische Tagesstätte
- Wohnheime
- Betreutes Wohnen
- Offene Hilfen

Wir bieten den Betroffenen sowie deren Familien Unterstützung in allen Altersstufen. Ganzheitliche Förderung und soziale Integration stehen im Mittelpunkt. Die Arbeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist gekennzeichnet durch ein hohes Maß an Engagement und Professionalität im pädagogischen und therapeutischen Handeln.



Lebenshilfe Starnberg gGmbH  
Leutstettener Straße 22  
82319 Starnberg  
Telefon: (0 81 51) 276-0  
Telefax: (0 81 51) 276-16  
E-Mail: [info@lebenshilfe-starnberg.de](mailto:info@lebenshilfe-starnberg.de)  
Internet: [www.lebenshilfe-starnberg.de](http://www.lebenshilfe-starnberg.de)





## Förderung und Therapie

Die Förderung der Kinder und Jugendlichen findet in acht verschiedenen Gruppen statt. Innerhalb der Gruppe werden unterschiedliche Alltags- und Spielsituationen gelebt. Der Gruppenalltag wird individuell nach den Bedürfnissen der Kinder gestaltet. Die Kinder lernen, sich auf die Anforderungen einer Gruppe einzustellen und mit ihren behinderungsbedingten Einschränkungen zurechtzukommen. Die heilpädagogische Förderung findet gezielt und abgestimmt auf das schulische Lernen statt.

Neben der Förderung in der Bezugsgruppe können die Kinder immer auch gruppenübergreifend an vielfältigen Förder- und Freizeitangeboten teilnehmen. Beim Tanzen, Musizieren, Basteln, Theateraufführen und bei sportlichen Aktivitäten erweitern sie ihren Erfahrungshorizont und erleben Freude an der Bewegung und an ihren Leistungen.

In den therapeutischen Einzel- und Gruppenbehandlungen werden die Kinder im Bereich der Sprache, der Grob- und Feinmotorik, der Wahrnehmung sowie des seelischen Wohlbefindens gezielt gefördert.

## Enge Zusammenarbeit

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Heilpädagogischen Tagesstätte besprechen ihr pädagogisches Handeln regelmäßig und stimmen die einzelnen Maßnahmen untereinander ab. Sie arbeiten eng mit den Lehrkräften der Franziskus-Schule zusammen. So entsteht für jedes Kind ein sehr gut abgestimmtes Unterrichts- und Förderkonzept.

Besonders wichtig ist uns der kontinuierliche Austausch mit den Eltern über die Entwicklung des Kindes Zuhause und in der Tagesstätte. An Elternabenden können sich die Eltern auch einmal untereinander austauschen und zusammen mit den Mitarbeitern allgemeine Fragen der Erziehung und Förderung klären. Einmal im Monat treffen sich die Eltern und Mitarbeiter der Tagesstätte zu einem gemeinsamen Stammtisch.

## Einrichtung

Unsere Gruppenteams setzen sich zusammen aus pädagogischen Fachkräften (Erzieherinnen, Erzieher, Heilerziehungspflegerinnen, Heilerziehungspfleger) und Pflegekräften (Kinderpflegerinnen, Kinderpfleger). Im therapeutischen und gruppenübergreifenden Bereich sind Fachkräfte aus dem Bereich Psychologie, Pädagogik, Sprach-, Ergo- und Physiotherapie tätig.

Unsere hauseigene Küche bereitet für die Kinder und Jugendlichen täglich ein Mittagessen. Wir legen großen Wert auf eine ausgewogene und gesunde Ernährung sowie auf die Berücksichtigung spezifischer diätetischer Erfordernisse. Die Heilpädagogische Tagesstätte kann die Einrichtungen der Franziskus- und Fünfseenschule, wie Schwimmbad, Turnhalle und Freigelände ausgiebig nutzen.

Unsere Einrichtung ist an Schultagen von Montag bis Freitag ab dem Unterrichtsende der Franziskus-Schule bis 15.45 Uhr geöffnet. Auch Teile der Schulferien werden durch Ferienöffnungstage abgedeckt. Hier findet ganztägig ein Ferienprogramm statt.

## Aufnahme und Finanzierung

In der Heilpädagogischen Tagesstätte Söcking werden nur geistig und mehrfach behinderte Kinder und Jugendliche aufgenommen, die auch die Franziskus-Schule besuchen. Voraussetzung für eine Aufnahme ist ein persönliches Informationsgespräch in der Einrichtung. Für die teilstationäre heilpädagogische Förderung muss beim zuständigen Sozialamt des jeweiligen Landkreises ein Antrag auf Eingliederungshilfe gestellt werden. Medizinische Leistungen, wie z. B. Sprachtherapie, Ergotherapie und Physiotherapie werden in der Regel mit den Krankenkassen verrechnet. Den Eltern wird lediglich ein geringer Betrag der häuslichen Ersparnis in Rechnung gestellt.